

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 1 von 15

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Permafix 190 Primer

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung: Primer  
nur für industrielle Zwecke

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung: Permapack AG  
Straße/Postfach: Reitbahnstrasse 51  
PLZ, Ort: 9401 Rorschach  
Schweiz  
Telefon: +41 71 844 12 12  
Telefax: +41 71 844 12 13

Auskunft gebender Bereich:  
Anwendungstechnik,  
Telefon: +41 (0) 71 844 12 12, E-Mail: info@permapack.ch

Weitere Angaben: Primer für Silikon und Hybrid 500 ml, 1000 ml

### 1.4 Notrufnummer

Tox. Informationszentrum, Zürich,  
Telefon: +41 (0)44 251 51 51 oder Schweiz: 145

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Flam. Liq. 2; H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Skin Irrit. 2; H315 Verursacht Hautreizungen.  
Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
Repr. 2; H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
STOT SE 3; H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
STOT RE 2; H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
Asp. Tox. 1; H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung (CLP)



Signalwort: **Gefahr**

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 2 von 15

|                      |                |   |
|----------------------|----------------|---|
| Gefahrenhinweise:    | H225           | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  |
|                      | H304           | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  |
|                      | H315           | Verursacht Hautreizungen.   |
|                      | H319           | Verursacht schwere Augenreizung.  |
|                      | H336           | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  |
|                      | H361d          | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.   |
|                      | H373           | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  |
| Sicherheitshinweise: | P201           | Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  |
|                      | P243           | Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.   |
|                      | P260           | Dampf nicht einatmen.   |
|                      | P280           | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.   |
|                      | P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
|                      | P308+P313      | BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.   |
|                      | P312           | Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  |
|                      | P331           | KEIN Erbrechen herbeiführen.  |
|                      | P337+P313      | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |
|                      | P403+P235      | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.   |
|                      | P405           | Unter Verschluss aufbewahren.   |

### Besondere Kennzeichnung

EUH208 Enthält Butylmethacrylat und Methylmethacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Hinweistext für Etiketten: Enthält Toluol  
Nur für gewerbliche Anwender

### 2.3 Sonstige Gefahren

Ohne ausreichende Belüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.  
Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege und Schleimhäute führen.  
Hohe Mengen können zu narkotischer Wirkung führen.  
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:  
Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: nicht anwendbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafrix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 3 von 15

### 3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:

| Inhaltsstoff  | Bezeichnung        | Gehalt  | Einstufung  |
|---|--------------------|---------|---|
| REACH 01-2119471310-51-xxxx<br>EG-Nr. 203-625-9<br>CAS 108-88-3 | Toluol             | >= 25 % | Flam. Liq. 2; H225. Skin Irrit. 2; H315. Repr. 2; H361d. STOT SE 3; H336. STOT RE 2; H373. Asp. Tox. 1; H304. |
| REACH 01-2119484630-38-xxxx<br>EG-Nr. 200-751-6<br>CAS 71-36-3  | Butan-1-ol         | < 3 %   | Flam. Liq. 3; H226. Acute Tox. 4; H302. Skin Irrit. 2; H315. Eye Dam. 1; H318. STOT SE 3; H335, H336.         |
| REACH 01-2119486394-28-xxxx<br>EG-Nr. 202-615-1<br>CAS 97-88-1  | n-Butylmethacrylat | < 1 %   | Flam. Liq. 3; H226. Skin Irrit. 2; H315. Eye Irrit. 2; H319. Skin Sens. 1; H317. STOT SE 3; H335.             |
| REACH 01-2119452498-28-xxxx<br>EG-Nr. 201-297-1<br>CAS 80-62-6  | Methylmethacrylat  | < 1 %   | Flam. Liq. 2; H225. Skin Irrit. 2; H315. Skin Sens. 1; H317. STOT SE 3; H335.                                 |

Wortlaut der H- und EUH-Gefahrenhinweise: siehe unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Bei Einatmen: Betroffene an die frische Luft bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.
- Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt: Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.
- Nach Verschlucken: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Aspirationsgefahr! Sofort Arzt hinzuziehen. Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Schaum, Trockenlöschpulver, Kohlendioxid.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:  
Wasservollstrahl

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 4 von 15

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Dämpfe bilden mit Luft explosionsfähige Gemische, die schwerer als Luft sind. Sie wälzen sich am Boden entlang und können bei Zündung über weite Strecken zurückschlagen.  
Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Feuerschutzkleidung tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Erhitzen führt zu Drucksteigerung: Berst- und Explosionsgefahr.  
Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen und nach Möglichkeit aus der Gefahrenzone ziehen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Einatmen von Dampf vermeiden. Substanzkontakt vermeiden.  
Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Wenn möglich, Undichtigkeit beseitigen. Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Geeignete Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Gefährdetes Gebiet in Windrichtung absperren und Anwohner warnen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Explosionsgefahr!  
Bei Freisetzung zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).  
Auf Rückzündung achten. Umgebung gut nachreinigen.  
Bei größeren Mengen: Mechanisch aufnehmen (beim Abpumpen Ex-Schutz beachten).

Zusätzliche Hinweise:

Explosionsgeschützte Geräte und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ergänzend Abschnitt 8 und 13.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 5 von 15

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Be- und Entlüftung von Lager und Arbeitsplatz sorgen. Einatmen von Dampf vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
Geeignete Schutzausrüstung tragen.  
Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.  
Ausreichende Belüftung während und nach Gebrauch sicherstellen, um eine Dampfansammlung zu verhindern.  
Arbeitsstätte mit einer Augendusche und einer Körperdusche (Notdusche) versehen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Funkensicheres Werkzeug verwenden.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Behälter trocken halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Behälter aufrecht lagern. Ex-Schutz erforderlich.  
Haltbarkeit: 12 Monate.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Sonstige Hinweise:

Geeignetes Material: Metalle

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 6 von 15

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte:

| CAS-Nr.  | Bezeichnung       | Typ                   | Grenzwert  |
|----------|-------------------|-----------------------|--|
| 108-88-3 | Toluol            | Europa: IOELV: STEL   | 384 mg/m <sup>3</sup> ; 100 ppm<br>(kann über die Haut aufgenommen werden) |
|          |                   | Europa: IOELV: TWA    | 192 mg/m <sup>3</sup> ; 50 ppm<br>(kann über die Haut aufgenommen werden)  |
|          |                   | Schweiz: MAK Kurzzeit | 760 mg/m <sup>3</sup> ; 200 ppm<br>(kann über die Haut aufgenommen werden) |
|          |                   | Schweiz: MAK Langzeit | 190 mg/m <sup>3</sup> ; 50 ppm<br>(kann über die Haut aufgenommen werden)  |
| 71-36-3  | Butan-1-ol        | Schweiz: MAK Kurzzeit | 310 mg/m <sup>3</sup> ; 100 ppm  |
|          |                   | Schweiz: MAK Langzeit | 310 mg/m <sup>3</sup> ; 100 ppm  |
| 80-62-6  | Methylmethacrylat | Europa: IOELV: STEL   | 100 ppm  |
|          |                   | Europa: IOELV: TWA    | 50 ppm   |
|          |                   | Schweiz: MAK Kurzzeit | 420 mg/m <sup>3</sup> ; 100 ppm  |
|          |                   | Schweiz: MAK Langzeit | 210 mg/m <sup>3</sup> ; 50 ppm   |

Biologische Grenzwerte:

| CAS-Nr.  | Bezeichnung | Typ                | Grenzwert       | Parameter   | Probenahme   |  |  |
|----------|-------------|--------------------|-----------------|-------------|--|--|--|
| 108-88-3 | Toluol      | Schweiz: BAT, Blut | 0,6 mg/L        | Toluol      | Expositionsende bzw. Schichtende                         |  |  |
|          |             | Schweiz: BAT, Urin | 0,5 mg/L        | o-Kresol    | bei Langzeitexposition, Expositionsende bzw. Schichtende |  |  |
|          |             | Schweiz: BAT, Urin | 2 g/g Creatinin | Hippursäure | bei Langzeitexposition, Expositionsende bzw. Schichtende |  |  |
|          |             | Schweiz: BAT, Urin | 75 µg/L         | Toluol      | Expositionsende bzw. Schichtende                         |  |  |
|          |             |                    |                 |             |  |  |  |
|          |             |                    |                 |             |  |  |  |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 7 von 15

DNEL/DMEL: Angabe zu Toluol:  
DNEL Kurzzeit, Arbeiter, inhalativ, systemisch/lokal: 384 mg/m<sup>3</sup> (LOAEC 384 mg/m<sup>3</sup>)  
DNEL Langzeit, Arbeiter, inhalativ, systemisch/lokal: 192 mg/m<sup>3</sup> (NOAEC 192 mg/m<sup>3</sup>)  
DNEL Langzeit, Arbeiter, dermal, systemisch: 384 mg/kg bw/d (IOELV 384 mg/kg bw/d)  
DNEL Langzeit, Verbraucher, inhalativ, systemisch: 56,5 mg/m<sup>3</sup> (IOELV 96,0 mg/m<sup>3</sup>)  
DNEL Kurzzeit, Verbraucher, inhalativ, systemisch/lokal: 226 mg/m<sup>3</sup> (IOELV 384 mg/m<sup>3</sup>)  
DNEL Langzeit, Verbraucher, dermal: 226 mg/kg bw/d (IOELV 384 mg/kg bw/d)  
DNEL Langzeit, Verbraucher, oral: 8,13 mg/kg bw/d (IOELV 13,8 mg/kg bw/d) Angabe zu Butanol

Angabe zu Methylmethacrylat:

DNEL Kurzzeit, Arbeiter, dermal, lokal: 1,5 mg/cm<sup>2</sup>  
DNEL Kurzzeit, Arbeiter, inhalativ, lokal: 416 mg/m<sup>3</sup>  
DNEL Langzeit, Arbeiter, dermal, systemisch: 13,67 mg/kg bw/d  
DNEL Langzeit, Arbeiter, inhalativ, systemisch: 208 mg/m<sup>3</sup>  
DNEL Langzeit, Arbeiter, dermal, lokal: 1,5 mg/cm<sup>2</sup>  
DNEL Langzeit, Arbeiter, inhalativ, lokal: 208 mg/m<sup>3</sup>  
DNEL Kurzzeit, Verbraucher, dermal, lokal: 1,5 mg/cm<sup>2</sup>  
DNEL Kurzzeit, Verbraucher, inhalativ, lokal: 208 mg/m<sup>3</sup>  
DNEL Langzeit, Verbraucher, dermal, systemisch: 8,2 mg/kg bw/d  
DNEL Langzeit, Verbraucher, inhalativ, systemisch: 74,3 mg/m<sup>3</sup>  
DNEL Langzeit, Verbraucher, dermal, lokal: 1,5 mg/cm<sup>2</sup>  
DNEL Langzeit, Verbraucher, inhalativ, systemisch: 105 mg/m<sup>3</sup>

PNEC: Angabe zu Toluol:  
PNEC Wasser (Süßwasser): 0,68 mg/L.  
PNEC Wasser (Meerwasser): 0,68 mg/L.  
PNEC Wasser (periodische Freisetzung): 0,68 mg/L.  
PNEC Sediment (Süßwasser): 16,39 mg/kg d.w.  
PNEC Sediment (Meerwasser): 16,39 mg/kg d.w.  
PNEC Boden: 2,89 mg/kg d.w.  
PNEC Kläranlage: 13,61 mg/L. Angabe zu Butanol  
Angabe zu Methylmethacrylat:  
PNEC Wasser (Süßwasser): 0,94 mg/L  
PNEC Wasser (Meerwasser): 0,94 mg/L  
PNEC Wasser (periodische Freisetzung): 0,94 mg/L  
PNEC Sediment (Süßwasser): 5,74 mg/kg dw  
PNEC Sediment (Meerwasser): 5,74 mg/kg dw  
PNEC Boden: 1,47 mg/kg dw  
PNEC Kläranlage (stp): 10 mg/L

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Belüftung des Arbeitsraumes und/oder Absaugeinrichtung am Arbeitsplatz sorgen.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz: Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Filter Typ A gemäß EN 14387 benutzen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafrix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 8 von 15

**Handschutz:** Schutzhandschuhe gemäß EN 374  
Handschuhmaterial: Viton - Schichtstärke 0,70 mm  
Durchbruchzeit (maximale Tragedauer): > 480 min.  
Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166

**Körperschutz:** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Kontaminierte Kleidung wechseln. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Augenspülflasche oder Augendusche im Arbeitsraum bereitstellen.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe "6.2 Umweltschutzmaßnahmen".

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Aussehen:** Form: flüssig  
Farbe: farblos

**Geruch:** lösemittelartig

**Geruchsschwelle:** Keine Daten verfügbar

**pH-Wert:** Keine Daten verfügbar

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Keine Daten verfügbar

**Siedebeginn und Siedebereich:** Keine Daten verfügbar

**Flammpunkt/Flammpunktbereich:** 8 °C

**Verdampfungsgeschwindigkeit:** Keine Daten verfügbar

**Entzündbarkeit:** Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

**Explosionsgrenzen:** UEG (Untere Explosionsgrenze): 1,20 Vol-%  
OEG (Obere Explosionsgrenze): 7,00 Vol-%

**Dampfdruck:** bei 20 °C: 29 hPa  
bei 50 °C: 109 hPa

**Dampfdichte:** Keine Daten verfügbar

**Dichte:** bei 20 °C: 0,9 g/mL

**Wasserlöslichkeit:** unlöslich

**Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:** Keine Daten verfügbar

**Selbstentzündungstemperatur:** Keine Daten verfügbar

**Zersetzungstemperatur:** Keine Daten verfügbar

**Viskosität, kinematisch:** Keine Daten verfügbar

**Explosive Eigenschaften:** Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**Oxidierende Eigenschaften:** Keine Daten verfügbar

### 9.2 Sonstige Angaben

**Weitere Angaben:** Relative Dampfdichte (Luft = 1): > 1



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021

Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021

Seite: 9 von 15

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.  
Haltbarkeit: 12 Monate

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Erhitzen führt zu Drucksteigerung: Berst- und Explosionsgefahr.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung: Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 10 von 15

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Wirkungen: Die Aussagen sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Für das Produkt als solches liegen keine toxikologischen Daten vor.

Akute Toxizität (oral): Fehlende Daten.

Akute Toxizität (dermal): Fehlende Daten.

Akute Toxizität (inhalativ): Fehlende Daten.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Skin Irrit. 2; H315 = Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Eye Irrit. 2; H319 = Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege: Fehlende Daten.

Sensibilisierung der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Enthält Butylmethacrylat und Methylmethacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität/Genotoxizität: Fehlende Daten.

Karzinogenität: Fehlende Daten.

Reproduktionstoxizität: Repr. 2; H361d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Wirkungen auf und über die Muttermilch: Fehlende Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT SE 3; H336 = Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): STOT RE 2; H373 = Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr: Asp. Tox. 1; H304 = Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sonstige Angaben: Systemische Wirkungen:  
Nach Resorption großer Mengen: Rausch, Krämpfe, Bewusstlosigkeit, Atemstillstand, Herz-Kreislaufversagen.

Angabe zu Toluol:  
LD50 Ratte, oral: 636 mg/kg  
LC50 Ratte, inhalativ: 28,1 mg/L/4h

#### Symptome

Bei Einatmen:  
Nach Aufnahme großer Mengen: Schwindel, Kopfschmerzen, Reizung der Atemwege, Müdigkeit, Bewusstseinsstörungen und Narkose.

Nach Verschlucken:  
Übelkeit und Erbrechen.

Nach Hautkontakt:  
Gefahr der Hautresorption. Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann entfettend wirken und zu Dermatitis führen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafrix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 11 von 15

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Angabe zu Toluol:  
Algentoxizität: IC50 Selenastrum capricornutum: 12 mg/L /72 h.  
Bakterientoxizität: EC50 Photobacterium phosphoreum: 20 mg/L /30 min.  
Daphnientoxizität: EC50 Daphnia magna: 11,5 mg/L /48 h.  
Fischtoxizität: LC50 Crassius auratus: 13 mg/L /96 h; LC50 Pimephales promelas: 26 - 66 mg/L /96 h; LC50 Onchorhynchus kisutch: 6,3 mg/L /96 h.  
Protozoen: NOEC Entosiphon sulcatum: 456 mg/L /72 h; 29 mg/L /16 h.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Sonstige Hinweise: Biologische Abbaubarkeit in Wasser:  
Angabe zu Toluol: OECD 301C 100 % 14 d  
Angabe zu n-Butanol: 92 % 20d  
Angabe zu n-Butylmethacrylat: OECD 301C 88 % 28 d  
Angabe zu Methylmethacrylat: OECD 301C 94 % 14 d

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:  
Keine Daten verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise: Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern.  
Bei Auslaufen von größeren Mengen: Gefahr für Trinkwasser.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Abfallschlüsselnummer: 08 01 11\* = Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
\* = Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Empfehlung: Sondermüllverbrennung mit behördlicher Genehmigung.

#### Verpackung

Abfallschlüsselnummer: 15 01 10\* = Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind  
\* = Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafrix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 12 von 15

Empfehlung: Vorsicht mit entleerten Gebinden. Bei Entzündung Explosion möglich.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung  
zugeführt werden.

### Weitere Angaben

Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

ADR/RID, ADN, IMDG, IATA-DGR:  
UN 1993

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID, ADN: UN 1993, ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Toluol)  
IMDG, IATA-DGR: UN 1993, FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Toluene)

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID, ADN: Klasse 3, Code: F1  
IMDG: Class 3, Subrisk -  
IATA-DGR: Class 3



### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID, ADN, IMDG, IATA-DGR:  
II

### 14.5 Umweltgefahren

Meeresschadstoff - IMDG:  
nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport (ADR/RID)

Wartafel: ADR/RID: Gefahrnummer 33, UN-Nummer UN 1993  
Gefahrzettel: 3  
Sondervorschriften: 274 601 640D  
Begrenzte Mengen: 1 L  
EQ: E2  
Verpackung - Anweisungen: P001 IBC02 R001  
Sondervorschriften für die Zusammenpackung:  
MP19  
Ortsbewegliche Tanks - Anweisungen: T7  
Ortsbewegliche Tanks - Sondervorschriften: TP1 TP8 TP28  
Tankcodierung: LGBF  
Tunnelbeschränkungscode: D/E

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafrix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 13 von 15

### Binnenschifftransport (ADN)

Gefahrzettel: 3  
Sondervorschriften: 274 601 640D  
Begrenzte Mengen: 1 L  
EQ: E2  
Beförderung zugelassen: T  
Ausrüstung erforderlich: PP - EX - A  
Lüftung: VE01

### Seeschifftransport (IMDG)

EmS: F-E, S-E  
Sondervorschriften: 274  
Begrenzte Mengen: 1 L  
Freigestellte Mengen: E2  
Verpackung - Anweisungen: P001  
Verpackung - Vorschriften: -  
IBC - Anweisungen: IBC02  
IBC - Vorschriften: -  
Tankanweisungen - IMO: -  
Tankanweisungen - UN: T7  
Tankanweisungen - Vorschriften: TP1, TP8, TP28  
Stauung und Handhabung: Category B.  
Eigenschaften und Bemerkung: -  
Trenngruppe: none

### Lufttransport (IATA)

Gefahrzettel: Flamm. liquid  
Freigestellte Menge Kodierung: E2  
Passagier- und Frachtflugzeug: Begrenzte Menge:  
Pack.Instr. Y341 - Max. Net Qty/Pkg. 1 L  
Passagier- und Frachtflugzeug: Pack.Instr. 353 - Max. Net Qty/Pkg. 5 L  
Nur Frachtflugzeug: Pack.Instr. 364 - Max. Net Qty/Pkg. 60 L  
Sondervorschriften: A3  
Emergency Response Guide-Code (ERG): 3H

## 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften - Schweiz

Verordnung 814.018 über die Lenkungsabgabe auf flüchtige organische Verbindungen (VOCV)

86 Gew.-% = 774 g/L

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen:

Abgabevorschriften: Nur für gewerbliche Verwender.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafrix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 14 von 15

### Nationale Vorschriften - EG-Mitgliedstaaten

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC):

86 Gew.-% = 774 g/L

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen:

Keine Daten verfügbar

### Nationale Vorschriften - Deutschland

Lagerklasse: 3 = Entzündbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse:  
2 = deutlich wassergefährdend

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

### Nationale Vorschriften - Österreich

Lagerklasse: 3 = Entzündbare Flüssigkeiten

Klassifizierung nach VbF: A I

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Weitere Informationen

Wortlaut der H-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:

H225 = Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 = Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 = Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 = Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 = Verursacht Hautreizungen.

H317 = Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 = Verursacht schwere Augenschäden.

H319 = Verursacht schwere Augenreizung.

H335 = Kann die Atemwege reizen.

H336 = Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H361d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H373 = Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

EUH208 = Enthält Butylmethacrylat und Methylmethacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Permafrix 190 Primer

Materialnummer PF190

Überarbeitet am: 13.8.2021  
Version: 11.1

Sprache: de-CH

Gedruckt: 13.8.2021  
Seite: 15 von 15

### Abkürzungen und Akronyme:

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen  
ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
AS/NZS: Australische/neuseeländische Norm  
CAS: Chemical Abstracts Service  
CFR: Code of Federal Regulations  
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung  
DMEL: Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung  
DNEL: Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration  
EC50: Effektive Konzentration 50%  
EG: Europäische Gemeinschaft  
EN: Europäische Norm  
EU: Europäische Union  
IATA: Verband für den internationalen Lufttransport  
IBC-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut  
IC50: Hemmstoffkonzentration 50%  
IMDG-Code: Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport  
LC50: Median-Letalkonzentration  
LD50: Letale Dosis 50%  
UEG: Untere Explosionsgrenze  
MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  
OSHA: Arbeitsschutzadministration, Amerika  
PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxisch  
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration  
REACH: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe  
RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter  
STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition  
STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition  
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration  
UN: Vereinte Nationen  
vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar  
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

### Grund der letzten Änderungen:

Änderung in Abschnitt 8: Arbeitsplatzgrenzwerte

Erstausgabedatum: 5.10.2009

### Datenblatt ausstellender Bereich

Ansprechpartner: siehe Abschnitt 1: Auskunft gebender Bereich

Haftungsausschluss: Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt, verarbeitet oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.